

**ODYSSEE**

THEATER

# Jedermann

Das Spiel vom Sterben  
des reichen Mannes

von

**Hugo von Hofmannsthal**



[www.odysseetheater.com](http://www.odysseetheater.com)



## Personen

Der Spielansager	<i>Christian Gruber</i>
Gott der Herr	<i>Leif-Börge Struck</i>
Tod	<i>Walter Vogl</i>
Teufel	<i>Margherita Ehart</i>
Jedermann	<i>Wolfgang Peter</i>
Jedermanns Mutter	<i>Susanne Hansalik</i> <i>Renate Rattay</i>
Jedermanns guter Gesell	<i>Margherita Ehart</i>
Der Hausvogt	<i>Christian Gruber</i>
Der Koch	<i>Eva Peter-Culik</i>
Ein armer Nachbar	<i>Leif-Börge Struck</i>
Ein Schuldknecht	<i>Thomas Schürer-Waldheim</i>
Des Schuldknechts Weib	<i>Karin Struck</i> <i>Eva-Maria Ochs</i>
Buhlschaft	<i>Eva Peter-Culik</i>
Dicker Vetter	<i>Inge Lobenschuß</i>
Dünner Vetter	<i>Tamara Lobenschuß</i> <i>Karin Struck</i>
Etliche junge Fräulein	<i>Gerda Kohmaier</i> <i>Eva-Maria Ochs</i> <i>Christian Gruber</i>
Etliche von Jedermanns Tischgesellen	<i>Thomas Schürer-Waldheim</i> <i>Karin Struck</i> <i>Eva-Maria Ochs</i>
Büttel	<i>Thomas Schürer-Waldheim</i>
Knechte	<i>Thomas Schürer-Waldheim</i>
Spielleute; Buben	<i>Helene und Julia Jäger</i>
Mammon	<i>Leif-Börge Struck</i>
Werke	<i>Gerda Kohmaier</i>
Glaube	<i>Maria Reisinger</i>
Mönch	<i>Eva-Maria Ochs</i>
Engel	<i>Karin Struck</i> <i>Helene und Julia Jäger</i>

Regie: *Wolfgang Peter*

**Freitag, 22. Sept. 2006, 19<sup>h</sup>**  
**Samstag, 23. Sept. 2006, 19<sup>h</sup>**

**Musisches Zentrum**

Zeltgasse 7, 1080 Wien

**KARTENRESERVIERUNG:**

<http://tickets.odysseetheater.com>

Tel/Fax: 01 86 59 103

Mobil: 0676 9 414 616

**Eintrittspreise:**

Erwachsene	13 € (10 €)
ermäßigt	10 € (8 €)
Kinder	5 € (4 €)

(Vorverkaufspreise in Klammer)

**ODYSSEE** - das ist seit Herbst 1996 der neue

Name einer verschworenen Spielgemeinschaft, die schon auf eine längere Tradition zurückblicken kann. Herausgewachsen ist sie aus der Spielgemeinschaft "Epidaurus" des "Goetheanistischen Konservatoriums", wo sich viele unserer Mitglieder ihr schauspielerisches Können erarbeitet haben. Das Wort, die lebendig erlebte und gestaltete Sprache ist die zentrale Lebensquelle unserer Probenarbeit. Gelingt es, den Klang und die Formkraft der Sprache in bewegte farbenreiche Bilder zu verwandeln, so entsteht ein Schauspiel, das im unmittelbaren Hören und Schauen verstanden werden kann.

Theaterarbeit, so meinen wir, kann sich nicht darin erschöpfen, äußere Verhältnisse abzubilden, vielmehr muss sie die oft geheimnisvoll verborgene seelisch-geistige Innenwelt sichtbar machen und lädt zu einer Irrfahrt mitten durch die Tiefen und Höhen der menschlichen Seele - insofern mag unser neuer Name "Odyssee" wohl gerechtfertigt erscheinen. Durch "Scylla" und "Charybdis" hindurch gilt es dem eigentlich geistigen Kern des Menschen, seinem verborgenen Selbst näher zu kommen.

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf  
Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 [odyssee@ycn.com](mailto:odyssee@ycn.com)